

Susanna Karawanskij

Neben den gesamtgesellschaftlichen Entwicklungen, der Programmatik unserer Partei und der landespolitischen Themensetzung ist für DIE LINKE in Sachsen auch die innere Verfasstheit entscheidend.

Wir müssen sowohl unsere inhaltlichen Vorstellungen für eine bessere Gesellschaft ständig weiterentwickeln, öffentlich diskutieren und



öffentlich präsentieren sowie gleichzeitig Angebote für Beteiligung und politische Aktivitäten bereithalten. Manchmal müssen diese entsprechend der konkreten Bedingungen auch erst entwickelt werden.

In den letzten zwei Jahren habe ich mich im Landesvorstand vor allem aktiv für die Entwicklung unserer Partei engagiert. In der Arbeitsgruppe Parteientwicklung haben wir zwei Personalentwicklungskonzepte auf den Weg gebracht, die es nun gilt gemeinsam auf allen Ebenen umzusetzen. Es ist klar, dass die Bedingungen und Voraussetzungen vor Ort, in den Kreisverbänden, jeweils unterschiedlich sind, deshalb geht es nicht darum endgültige Wahrheiten oder Patentrezepte zu verkünden. Um langfristig in der politischen Landschaft Sachsens, die von den WählerInnen uns zugesprochene Verantwortung wahr zu nehmen, müssen wir weiterhin zusammen an der Entwicklung unseres politischen Personals und der Strukturen in unserem Landesverband arbeiten.

Ein weiterer Schwerpunkt meines Engagements bildete die Arbeitsgruppe Kommunalpolitik. Auch in diesem Bereich müssen wir uns auf die kommenden Kommunalwahlen vorbereiten, sowohl personell als auch die konkreten Inhalte betreffend, für die wir als LINKE stehen. An der Überarbeitung der Kommunalpolitischen Leitlinien will ich mich daher beteiligen.

Ich möchte weiterhin im Landesvorstand die begonnenen Schritte fortführen, Ideen weiter entwickeln, die Dinge anpacken und meinen Enthusiasmus einbringen.

Dafür kandidiere ich erneut für den Landesvorstand.

Um es mit Gramscis Worte zu sagen, wir brauchen einen „Pessimismus des Verstandes [und den] Optimismus des Willens“

Biographisches

geboren am 07.05.1980 in Leipzig

2006 Abschluss Magistra der Politik- und Kulturwissenschaften an der Universität Leipzig, 2006 – 2009 Wissenschaftliche Mitarbeiterin und Projektleiterin am Institut für Politikwissenschaft der Universität Leipzig in verschiedenen Forschungsprojekten

seit 2008 Geschäftsführerin der Kreistagsfraktion in Nordsachsen

Mitglied des Kreisvorstandes Nordwestsachsen

Mitglied des Landesvorstandes Sachsen

Mitglied der Rosa Luxemburg Stiftung Sachsen

Mitglied im Kommunalpolitischen Forum Sachsen